# Evangelisches Gemeindeblatt Hüttenfeld und Neuschloß

April / Mai 2019

# Evangelische Kirchengemeinde Hüttenfeld
# Evangelische Johannesgemeinde Neuschloß

**Gemeindebüro Hüttenfeld**
Viernheimer Straße 40-42, 68623 Lampertheim-Hüttenfeld
☎ 06256 / 82010 🖷 06256 / 820120
@ info@kirche-huettenfeld.de
geöffnet: Dienstag und Donnerstag: 8:30 bis 12:30 Uhr
Donnerstag: 15:00 bis 17:00 Uhr

**Gemeinderaum am Ahornplatz Neuschloß**
☎ 06206 / 952866

**Gemeindepfarrer**
Pfarrer Reinald Fuhr
☎ 06256 / 1745
@ fuhr@kirche-huettenfeld.de

**Gemeindepädagogin**
Astrid Münk-Trindade
☎ 06256 / 820116
@ astrid.muenk@gmx.de

**Gemeindesekretärin**
Martine Rennert
☎ 06256 / 82010

**Kindertagesstätte Hüttenfeld**
Christine Greiner (Leiterin)
Viernheimer Straße 40-42, 68623 Lampertheim-Hüttenfeld
☎ 06256 / 820112
@ kita@kirche-huettenfeld.de

**Organist Hüttenfeld und Kirchenchor**
Ronald Ehret
☎ 06256 / 1550
@ ronny.ehret@arcor.de

**Organistin Neuschloß**
Inge Hoppner
☎06206 / 52795
@ fam.hoppner@t-online.de

**Posaunenchor Neuschloß**
Karl Stoll
☎ 06206 / 2388
@ Kbstoll@gmx.de

**Bankverbindung Kollektenkassen:**
Volksbank Darmstadt – Suedhessen - BIC: GENODEF1VBD
IBAN Hüttenfeld: DE25 5089 0000 0008 957703
IBAN Neuschloß: DE50 5089 0000 0015 247606

**Homepage:**
www.evangelisch-huettenfeld.de
www.evangelisch-neuschloss.de

## Liebe Leserin,
## lieber Leser!

das Nachrichtenmagazin „Der Spiegel“ hat in einer seiner letzten Ausgaben ein Thema aufgegriffen, zu dem viele sicherlich aus eigenen Erfahrungen einen unmittelbaren Zugang haben: Warum gelingt es manchen Menschen nach Niederlagen und Brüchen in der Lebensgeschichte wieder aufzustehen und sogar noch gestärkt ihren Weg weiterzugehen, andere bleiben liegen und bekommen keinen festen Boden mehr unter die Füße?

Der Begriff „Resilienz“ steht für diese positive Eigenschaft und ist gegenwärtig ein Modewort.

Schon vor Jahrzehnten wurden in den USA Einwanderungsgruppen systematisch analysiert, die eigentlich sehr schlechte Startbedingungen für ein erfolgreiches Leben hatten. In der zweiten Generation zeigten sich aber bereits überdurchschnittliche Karrieren.

Verfügten sie über ein besonderes Gen, oder konnte man die Eigenschaften benennen oder Verhaltensweisen sogar erlernen, mit denen man gegen widrigste Umstände bestehen kann?

Seit die Psychologie ihren Siegeszug im letzten Jahrhundert als Humanwissenschaft begonnen hat, gibt es immer wieder dieses Versprechen der Selbstheilung. Schauen Sie einmal in das „Ratgeber-Regal“ einer Buchhandlung. Es ist prall gefüllt und lässt kein Alltagsthema aus.

Nicht selten gibt es auch einen Umgang mit der biblischen Tradition und eine Glaubenspraxis, die der Ratgeberei sehr ähnlich ist. Aber so einfach ist es eben doch nicht: die Bibel aufschlagen, Antworten finden und befolgen. Zu sehr unterscheiden sich die Lebensbedingungen und das Bewusstsein zu der Zeit, als die Texte entstanden, verglichen mit unserer Gegenwart. Selbst innerhalb der biblischen Überlieferung liegt eine Zeitspanne von weit mehr als eintausend Jahren.

Und dennoch gibt es Beispiele dafür, dass auch ihr christlicher Glaube Menschen „resilient“ macht. Nicht im Sinne einer „Selbstheilung“, sondern weil sie darin immer wieder die Erfahrung machen, dass Sie sich von Gott gehalten und in einer Gemeinschaft aufgehoben fühlen. Das macht sie stark.

Das was derzeit mit „Resilienz“ umschrieben wird, ist ja die Fähigkeit, alle Ressourcen in sich selbst und innerhalb eines sozialen Umfeldes zur Bewältigung von Krisen zu nutzen.

Schön, wenn einem das gelingt.

Aber was ist mit denen, denen es nicht gelingt, die ein Leben lang verwundet bleiben und nicht wieder aufstehen?

Unser Glaube unterscheidet da zum Glück nicht zwischen Gewinnern und Verlierern, zwischen Starken und Schwachen.

Dafür steht das Kreuz als Symbolzeichen unseres Glaubens; es steht für Niederlage und Sieg gleichermaßen.

„Was uns stark macht“ titelte der Spiegel.

Karfreitag und Ostern machen uns stark und zeigen uns schwach, aber immer in Gottes Hand.

Herzliche Grüße

Ihr Pfr. Reinald Fuhr

---

## App für klimaschonendes Reisen

Die Klima-Kollekte – Kirchlicher Kompensationsfonds gGmbH stellt eine kostenlose App zur Verfügung, mit der das Bewusstsein für klimaschonendes Reisen gefördert werden soll. So unterstützt die App die Nutzerinnen und Nutzer dabei, den eigenen $CO^2$-Ausstoß zu reflektieren, klimafreundliche und alternative Verkehrsmittel zu finden und im letzten Schritt unvermeidbare Emissionen zu kompensieren. Außerdem erhalten Nutzer wöchentlich Klimatipps als Pushnachrichten auf ihr Smartphone. Darüber hinaus gibt die App einen Überblick über die nachhaltigen Klimaschutzprojekte der Klima-Kollekte.

Die App zum Herunterladen unter: https://klima-kollekte.de/app/

# Herzliche Einladung
# zur Feier
# der Jubelkonfirmation 2019

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich ein zur Feier des Konfirmationsjubiläums.
Zu diesem Gottesdienst sind alle eingeladen, die in unserer Kirche **1944, 1949, 1954, 1959, 1969** oder **1994** konfirmiert worden sind.

Selbstverständlich gilt unsere Einladung auch allen Jubilaren, die damals woanders konfirmiert wurde, jetzt aber in Hüttenfeld wohnen und hier ihre Jubelkonfirmation feiern möchten.

Der Gottesdienst mit Feier des Abendmahles findet statt am

## Palmsonntag, den 14. April 2019,
## um 14.00 Uhr, in unserer Gustav-Adolf-Kirche.

Der Gottesdienstbeginn am frühen Nachmittag hat sich in den letzten Jahren als günstig erwiesen. Denn im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Kirchenvorstand alle Jubilare zu einem kleinen Umtrunk ins Gemeindezentrum ein.

In der Regel haben die Jubilare selbst dann organisiert, dass danach auch noch ein gemütliches Kaffee-Trinken stattfinden kann; Gelegenheit alte Erinnerungen und Fotos auszutauschen.

Um die Details vorher zu besprechen findet ein Treffen am

## Dienstag, den 2. April 2019, um 19.00 Uhr,
## in der Gustav-Adolf-Kirche statt.

Wenn Sie an diesem Vortreffen nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte verbindlich zur Feier der Jubelkonfirmation bis spätestens 11. April 2019 in unserem Gemeindebüro ( Tel. 06256 / 82010 ) an.
Geben Sie bitte unsere Einladung auch an alle Betroffenen weiter, zu denen Sie noch Verbindung haben.

Herzliche Grüße
Ihr
Pfarrer Reinald Fuhr

# Krankenpflegeverein unterstützt Diakoniestation

Im evangelischen Gemeindezentrum hielt der ökumenische Krankenpflegeverein Hüttenfeld 10. März seine diesjährige Mitgliederversammlung ab. Der Vorsitzende Hans-Jürgen Schuster konnte 13 stimmberechtigte sowie den als Gast anwesende zukünftigen Leiter der Ökumenischen Diakoniestation Herrn Björn Burwitz begrüßen. Er wird ab 1. April das leitende Amt übernehmen. Gleich am Anfang stellte Burwitz die neuen Winterjacken vor, die für das Pflegepersonal angeschafft und von Geldern des Krankenpflegevereins bezuschusst wurden, 45 an der Zahl. Schuster berichtete, dass die Anzahl der Vereinsmitglieder sich im letzten Jahr durch Austritte und Todesfälle bei einem Beitritt bei 58 Mitgliedern eingependelt hat. Verstorben sind Edmund Schneider, Irma Bierbaum, Fanni Moos und Erwin Gärtner.

Über die finanzielle Entwicklung berichtet der Schatzmeister Olaf Menzel. Ein leichztes Minus musste verkraftet werden, was mit der Finanzierung der eingangs erwähnten Jacken zusammenhängt. Der Verein trug hierzu 3.800 Euro bei. Doch Sinn und Zweck des Vereines ist es nunmal, solche Investitionen zu tätigen

Die Kassenprüferin des Vereins Helma Ehret konnte dem Schatzmeister eine übersichtliche und einwandfreie Kassenführung bestätigen. Der Vorstand wurde daraufhin von den anwesenden Mitgliedern einstimmig entlastet. Als neue Kassenprüferinnen bestimmte die Versammlung Henriette Kock und Helma Ehret.

Im zweiten Teil der Versammlung berichtete Björn Burwitz über die Arbeit der Ökumenischen Diakoniestation Lampertheim. Mit über 80 Bediensteten werden täglich bis zu 400 Pflegebedürftige mit Hausbesuchen in der Kernstadt und den umliegenden Ortsteilen betreut. Zur Tagesbetreuung werden die Pflegebedürftigen zu Hause abgeholt und wieder nach Hause gebracht. Doch auch eine Betreuung zu Hause ist möglich. rr

## Der Jugend(t)raum lebt

„Fastnachtsonntag ist unser“ – nach dem Motto machte die Evangelische Jugendgruppe Hüttenfeld ihr eigenes Fastnachtsprogramm. Ein Teil fuhr auf den Faschingsumzug nach Heppenheim, wo man auf Vertreter der Dekanatsjugend Bergstraße traf. Für die erkrankte Gemeindepädagogin Astrid Münk-Trindate übernahm Dekanatsjugendreferent und Gemeindeglied Bruno Ehret die Verantwortung. Nach der Rückkehr ins Evangelische Gemeindezentrum in der Viernheimer Straße war dort alles zum Grillen und Übernachten vorbereitet. Die Teamerinnen Kim und Pia Rendl und Anna Fleig sorgten für Verpflegung und einen langen Spieleabend.

Die Jugendlichen hatten ihren Jugend(t)raum, den sie nach den Ideen auf ihrer Konfi-Freizeit renoviert hatten, gemütlich eingerichtet. Auf den Sofas bei buntem Dämmerlicht und cooler Musik saßen sie noch einige Stunden zusammen und schliefen dort nach und nach ein. Rosenmontagmorgen wartete ein Frühstück auf sie mit – wie sollte es anders sein – „Fastnachtskreppel“. Hier wurden weitere Pläne geschmiedet für weitere Aktionen wie Ausflüge, Filmabende oder den Nachkonfitreff. Die Kids würden auch gerne wieder einen Jugendgottesdienst gestalten nach dem Muster ihres Vorstellungsgottesdienstes im letzten Jahr mit Band. „Und natürlich sind wir wieder bei der Osternacht und dem Adventfenster mit dabei“, so Pia, was sie schon seit Jahren mit ihrer Gemeindepädagogin Astrid Münk-Trindate ganz ohne Pfarrer selbst gestalten. Nachmittags gestalteten sie dann zusammen den Rosenmontags-Kinderball der Sportgemeinde Hüttenfeld. Sie hatten dazu nicht nur „Fastnachts-Hits“, sondern auch Kinderlieder auf ihre Setlists geladen, um sie mit den Kindern zu tanzen.

Im Sommer fahren sie mit der Dekanatsjugend nach Kroatien auf Freizeit. Für Betreuung der Kinderfreizeit der Evangelischen Kirchengemeinde Hüttenfeld und der Kindertheatergruppe haben sich Kim, Pia und Anna als Teamerinnen ausbilden lassen. Fünf weitere Gruppenmitglieder haben sich dazu schon beim Dekanat angemeldet, so dass sich die Kirchengemeinde um Nachwuchs nicht sorgen muss. Durch den Jugendraum im Gemeindezentrum sind sie fester Bestandteil ihrer Evangelischen Gemeinde geworden. Sie verstehen sich als „offener Treff“ und laden gerne auch andere Jugendliche ein, dienstags ab 18.00 Uhr zu ihnen in ihren Jugend(t)raum zu kommen. Weitere Informationen kann man bekommen unter 06256 / 820 116. Die „Faschingsonntagnacht“ mit Musik und Übernachtung wollen sie im nächsten Jahr wieder feiern, das steht für sie fest. bre

# Slowenien - Weltgebetstag in Neuschloß

Jeden ersten Freitag im März wird rund um den Globus der Weltgebetstag gefeiert. Dieses Jahr waren wir in Neuschloß wieder Ausrichter. Das

Motto hieß "Kommt, alles ist bereit! und "Es ist immer noch Platz" am Tisch. Der Altar war daher als Esstisch gedeckt, die Gäste wurden am Eingang mit Brot, Salz und Kürbiskernöl begrüßt. Besonders schön bei diesem Weltgebetstag waren die vielen eingängigen Lieder, die förmlich zum Singen einluden.

Slowenien ist ein kleines Land mit grade mal 2 Millionen Einwohnern. Umgeben von Österreich, Ungarn, Kroatien und Italien ist es gesegnet mit einem schönen kleinen Küstenstreifen an der Adria, hohen Bergen in den Julischen Alpen, malerischen Seen, wilden glasklaren Flüssen und wunderschönen Tropfsteinhöhlen. Die Küche Sloweniens ist vielseitig, der Wein bei uns kaum bekannt aber von hervorragender Qualität. rr

**Wenn Wort und Wasser sich zum Leben verbinden**

# Tauffest am Bensheimer Badesee

Das Evangelische Dekanat Bergstraße lädt am 25. August 2019 zu einem großen Tauffest unter freiem Himmel am Bensheimer Badesee (Berliner Ring) ein.

„Wir wollen den Täuflingen und ihren Familien die Möglichkeit bieten, die Taufe an einem besonderen Ort und auf ganz besondere Weise zu erleben“, betont Dekan Arno Kreh. „Die Erfahrungen in unseren Nachbardekanaten haben gezeigt, dass sich mit einem solchen Tauffest insbesondere Menschen angesprochen fühlen, die sich bislang nicht zu einer Taufe entschließen konnten oder abwarten wollten, bis ihr Kind ihr Kind älter ist“. Bei den bisherigen Tauffesten hatten viele der beteiligten Familien erklärt, dass sie die Taufe als besonders sinnlich erlebten und das Tauffest einen fröhlichen Charakter hatte. Sie fühlten sich, über ihre eigene Familie hinaus, als Teil einer größeren Gemeinschaft.

Die Taufe ist das sichtbare Zeichen dafür, dass Gott diesen Menschen angenommen hat. Sie erinnert uns daran, dass alle Menschen Gottes Geschöpfe sind. Wir können, so verspricht uns Gott durch die Taufe, schon jetzt ganz befreit leben. Wir müssen nichts und niemanden fürchten – nicht einmal den Tod. Gott hält an uns fest, auch wenn wir schuldig werden oder scheitern.

Mit dem Tauffest am Badesee will das Evangelische Dekanat Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einen feierlichen Rahmen bieten, sich für die Taufe zu entscheiden. Auf die Täuflinge bzw. ihre Familien kommen keine Kosten zu. Sie haben die Möglichkeit, sich am Taufbecken auf traditionelle Weise taufen zu lassen oder durch Untertauchen im Badesee. Pfarrerinnen und Pfarrer der mitwirkenden Evangelischen Kirchengemeinden werden die Taufhandlungen vollziehen. Bislang beteiligen sich die Gemeinden Alsbach, Bensheim/Stephanus, Hähnlein, Heppenheim/Christus, Heppenheim/Heilig-Geist, Gronau-Zell, Lorsch und Schönberg-Wilmshausen an der Aktion. Weitere könnten folgen.

Das Tauffest beginnt am 25. August um 10 Uhr. Für die festlichen Klänge während des Gottesdienstes werden die Musiker Clemens Bittlinger und Adax Dörsam sorgen. Im Anschluss gibt es Brezel und Getränke. Wer mag, darf sich einen eigenen Picknickkorb mitbringen und bekommt Tische und Bänke gestellt.

Anmeldungen zum Tauffest nimmt das Evangelische Dekanat Bergstraße entgegen: Tel.: 06252 / 6733-20;
E-Mail: ev.dekanat.bergstrasse@ekhn-net.de
oder direkt bei uns im Gemeindebüro.

# Termine in Hüttenfeld

| Datum | Wochentag | Uhrzeit | |
|---|---|---|---|
| | | | 13. Woche |
| 02.04. | Dienstag | 19:00 | Vortreffen zur Jubelkonfirmation in der Kirche |
| 07.04. | Sonntag | 10:00 | Gottesdienst mit Gemeindeversammlung |
| | | | 14. Woche |
| 14.04. | Sonntag | 14:00 | Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl unter Mitwirkung des Kirchenchors (siehe Seite 5) anschließend Sektempfang |
| | | | 15. Woche |
| 18.04. | Gründonnerstag | 19:00 | Feierabendmahl in Neuschloß |
| 19.04. | Karfreitag | 10:00 | Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Kirchenchors |
| 21.04. | Ostersonntag | 5:00 | Osternacht mit Osterfeuer und Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Kirchenchors mit anschließendem Frühstück |
| | | | 16. Woche |
| 26.04. | Freitag | 14:30 | Seniorennachmittag |
| | | 17:00 | Wochenschlussandacht |
| | | | 17. Woche |
| 05.05. | Sonntag | 10:00 | Gottesdienst mit Abendmahl |
| | | | 18. Woche |
| 12.05. | Sonntag | 14:00 - 18:00 | Offene Kirche |
| | | | 19. Woche |
| 19.05. | Sonntag | 19:00 | Abendgottesdienst |
| | | | 20. Woche |
| 24.05. | Freitag | 14:30 | Seniorennachmittag |
| | | 17:00 | Wochenschlussandacht |
| 26.05. | Sonntag | 19:00 | Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden |
| | | | 21. Woche |
| 30.05. | Donnerstag Himmelfahrt | 10:00 | Gottesdienst |

# Termine in Neuschloß

| Datum | Wochentag | Uhrzeit | |
|---|---|---|---|
| | | | 13. Woche |
| | | | 14. Woche |
| 12.04. | Freitag | 16:00 | Minigottesdienst |
| | | | 15. Woche |
| 18.04. | Gründonnerstag | 19:00 | Feierabendmahl im Gemeinderaum am Ahornplatz unter Mitwirkung der Flötengruppe Allegro |
| 21.04. | Ostersonntag | 10:00 | Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Posaunenchors |
| | | | 16. Woche |
| | | | 17. Woche |
| | | | 18. Woche |
| | | | 19. Woche |
| 08.05. | Mittwoch | 14:30 | Liedernachmittag im Gemeinderaum am Ahornplatz |
| | | 20:00 | Kirchenkino (siehe Seite 13) |
| 12.05. | Sonntag | 17:00 | Konzert mit „Tegeve“ in Zusammenarbeit mit Cultur Communale |
| | | | 20. Woche |
| 16.05. | Donnerstag | 9:00 | Frauenfrühstück |
| 17.05. | Freitag | 16:00 | Minigottesdienst |
| 18.05. | Samstag | 10:00 | Erste Hilfe-Kurs für Notfälle im Säuglings– und Kleinkindalter im Bürgersaal (siehe Seite 12) |
| | | | 21. Woche |
| 26.05. | Sonntag | 10:00 | Gottesdienst im Gemeinderaum am Ahornplatz |
| | | 17:00 | Konzert mit dem Posaunenchor |

# Erste Hilfe bei Notfällen
# im Säuglingsalter und Kleinkindalter

In der Evang. Johannesgemeinde Neuschloß findet dieser Erste-Hilfe-Kurs statt am

**Samstag, den 18.05.2019,**
**von 10.00 – 14.00 Uhr im**
**Bürgersaal Neuschloß, Ahornplatz.**

Der Kurs besteht aus theoretischen und praktischen Inhalten. Die Teilnehmerzahl ist deshalb auf 15 Teilnehmer*innen begrenzt.

Der Kurs beinhaltet folgende Themen:

- Absetzen eines Notrufes
- Fieberkrampf
- Fremdkörper in den Atemwegen und Fremdkörperentfernung aus den Atemwegen
- Vergiftungen
- Blutende Wunden
- Verbrennungen und Verbrühungen
- Ertrinkungsunfälle
- Stabile Seitenlage
- Herz-Lungen-Wiederbelebung beim Baby und Kleinkind
- Druckverband bei lebensbedrohlichen Blutungen.

Die Kursleitung obliegt der Fa. Erste Hilfe & Brandschutz Service Knecht aus Lorsch.

Bei Interesse melden Sie Ihre verbindliche Teilnahme bis zum 30.04.19 bei Frau Gertrud Lauven Telefon: 06206-5802878 (AB ist angeschlossen) bzw . lauven-gertrud@web.de an.

Die Kursgebühr wird von der Evang. Johannesgemeinde übernommen.

Pfarrer Reinald Fuhr

# KirchenKino

Am **Mittwoch, den 08.05.2019, um 20:00 Uhr,**

möchten wir uns - im **Gemeinderaum am Ahornplatz** gemeinsam einen Film ansehen über

***eine ganz große Liebe – auch über den Tod hinaus…***

Gerry und Holly Kennedy sind ein Ehepaar, er Ire, sie Amerikanerin. Sie streiten über eine Nichtigkeit, versöhnen sich jedoch schnell wieder. Der todkranke Gerry stirbt etwas später an einem Hirntumor. Er hinterlässt Holly zwölf Briefe, die immer mit den Worten: „PS: Ich liebe dich" enden… und die ihr auf unterschiedlichen Wegen zugestellt werden.

*Hierzu sind alle herzlich eingeladen. Der Eintritt ist wie immer frei.*

Ihre ***Evangelische Johannesgemeinde***

*Adele Erlenkämper Tel. 06206/56830 & Monika Kresser Tel. 06206/13127*

---

# Kleidersammlung

**der**

## Ev. Kirchengemeinde Hüttenfeld

**am 23.05. 2019**
**von 8:30 - 13:00 Uhr und 15:00 - 17:00 Uhr**

**Abgabestelle:**
**Im Büro der Ev. Kirchengemeinde**
**Hüttenfeld, Viernheimer Str.40 - 42**

**Für die**

NIEDER-RAMSTÄDTER NRD DIAKONIE

# *Evangelischer Posaunenchor*

Jahreskonzert 2019:

## *Sonntag, 26.05.2019 um 17:00 Uhr*

## *in der Kapelle am Waldfriedhof*

Im Mittelpunkt des diesjährigen Konzertes stehen Zuversicht, Hoffnung und Lebensfreude. Es trägt daher den Titel:

## *" mit Zuversicht leben "*

Bei der Stückauswahl wurde alt bewährt ein großer Bogen gespannt. Neben den klassischen Komponisten wie Haydn und Mozart stehen unter anderem Kirchenlieder, Ragtime- und Swingkompositionen oder Volksliedgut auf dem Programm.

Zwischen den einzelnen musikalischen Aufführungen werden auch wieder Texte zum Konzertthema vorgetragen.

Notieren Sie sich den Termin schon jetzt in Ihrem Kalender und ermuntern Sie ruhig Freunde und Bekannte mitzukommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Eintritt ist frei.

---

**Der evangelische Posaunenchor der Johannesgemeinde Neuschloß**
**probt**

**freitags zwischen 20 und 22 Uhr**

Bei Interesse: Bitte Kontakt aufnehmen bei
Karl Stoll Tel: 06206/2388 oder
Susanne Schlappner Tel: 06206/12629

# Zehn Tage Zeit für die Auszeit
# Pilgern auf dem Jakobsweg

**Das Evangelische Dekanat Bergstraße lädt gemeinsam mit dem Dekanat Darmstadt-Land zum Pilgern auf dem Jakobsweg ein. Zehn Tage, vom 9. bis zum 19. September 2019, werden sich junge Menschen auf den Weg nach Santiago de Compostela machen. Es sind noch einige Plätze frei.**

Das Angebot der Evangelischen Jugend richtet sich an junge Erwachsene zwischen 18 und 27 Jahren. Der Teilnehmerpreis beträgt ca. 200 Euro. Darin enthalten sind die An- und Abreise nach bzw. von Spanien sowie die Unterbringung.

Der Pilgergruppe wolle eine bewusste Auszeit vom Alltag nehmen, in dem oftmals die Zeit fehle, eigenen Bedürfnissen und Sehnsüchten nachgehen zu können, betont die Bergsträßer Dekanatsjugendreferentin Ulrike Schwahn, die die Pilger begleiten wird. „Auf dem Jakobsweg kann jede und jeder sich selbst und andere besser kennenlernen, eigene Grenzen erforschen oder über sich selbst hinauswachsen und vielleicht auch herausfinden, wie viel oder wie wenig man zum Leben braucht.“ Das Pilgern biete die Möglichkeit, den eigenen Rhythmus zu finden und Verantwortung für den Weg zu übernehmen. Das schließe die Möglichkeit ein, streckenweise auch allein unterwegs zu sein.

Das Pilgern auf dem Jakobsweg wird bei zwei Vortreffen vorbereitet. Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2019. Anmeldungen sind online möglich unter:
http://ev-jugend-bergstrasse.com/jahresprogramm/pilgerfreizeit-jakobsweg/

oder bei Ulrike Schwahn, Tel.: 06252/673347;
E-Mail: schwahn@haus-der-kirche.de

## Preisrätsel

Bei unserem heutigen Preisrätsel geht es um einen Buchstabensalat. Dieser Buchstabensalat beinhaltet Begriffe aus der Passions- und Osterzeit. Sortieren Sie die Buchstaben in die richtigen Reihenfolge und tragen Sie sie in die untenstehenden Felder ein. Die Buchstaben in den markierten Feldern von oben nach unten gelesen ergeben das Lösungswort. Das Lösungswort, das mit einer Person zusammenhängt, die im Mittelpunkt der Osternacht stehen kann, senden Sie bitte bis zum 12. Mai 2019 an unser Gemeindebüro. Unter den richtigen Einsender verlosen wir einen Eisgutschein für das Eiscafé Adria in Hüttenfeld. Viel Erfolg!

| | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| TENORS | | | | | | | | | | |
| PRÄHSAREI | | | | | | | | | | |
| SAUMEM | | | | | | | | | | |
| GREIFKRATA | | | | | | | | | | |
| TAGGOAL | | | | | | | | | | |
| TAUPILS | | | | | | | | | | |
| NABELMAHD | | | | | | | | | | |
| UNGEIZKRUG | | | | | | | | | | |

Monatsspruch
APRIL
2019

Jesus Christus spricht:

Siehe, **ich bin bei euch alle Tage**

bis an der Welt Ende.

MATTHÄUS 28,20

## Geburtstage Hüttenfeld

| Geb. am | Name | Straße Nr. | Alter |
|---|---|---|---|
| 05.04.1940 | Wolfgang Hartenstein | Johann-Stelz-Str. 1 | 79 |
| 27.04.1941 | Hilde Ehret | Lampertheimer Str. 9 | 78 |
| 27.04.1941 | Helga Moos | Hirtenweg 20 | 78 |
| 29.04.1937 | Oswald Ehret | Alfred-Delp-Straße 10 | 82 |
| 03.05.1928 | Elfriede Ehret | Lampertheimer Str. 21 | 91 |
| 06.05.1942 | Gertrude Rünger | Hirtenweg 2 | 77 |
| 15.05.1938 | Johanna Schollmaier | Hirtenweg 18 | 81 |
| 17.05.1938 | Lydia Grünwald | Hemsbacher Straße 1 | 81 |
| 22.05.1941 | Katharina Hesse | Seefeldstraße 24 a | 78 |
| 24.05.1940 | Berthold Leischner | Baumgartenstraße 28 | 79 |
| 27.05.1943 | Brigitte Bleich | Ruthenweg 13 | 76 |

*Wir veröffentlichen unsere Gemeindeglieder ab 70 Jahre, die uns mit einer Einverständniserklärung ihre Einwilligung zur Veröffentlichung gegeben haben. Einen Vordruck für die Einverständniserklärung erhalten Sie in unserem Gemeindebüro oder am Ausgang unserer Kirche bzw. Gemeinderäumen.*

**Allen Jubilaren der Monate April und Mai unserer Gemeinden wünschen wir:**

Alles Gute zum Geburtstag!

**Ihr Redaktionskreis des Evangelischen Gemeindebriefs für Hüttenfeld und Neuschloß**

Monatsspruch
MAI
2019

» Es ist **keiner wie du**,
und ist **kein Gott** außer dir.

2. SAMUEL 7,22

# Freud & Leid

## Hüttenfeld

Beerdigungen:
12.03.2019 Marliese Bittlingmayer geb. Weber, 77 J.

## Neuschloß

Beerdigungen:
20.02.2019 Jürgen Spingel, 74 J.

# Regelmäßig wiederkehrende Termine

(Abweichungen aufgrund besonderer Veranstaltungen möglich; siehe „Termine“ in diesem Heft)

## Evangelische Kirchengemeinde Hüttenfeld

| | |
|---|---|
| 1. Sonntag im Monat 10:00 Uhr | **Gottesdienst mit Abendmahl** |
| 2. Sonntag im Monat 14:00 - 18:00 Uhr | **Offene Kirche** |
| 3. Sonntag im Monat 18:00 Uhr | **Abendgottesdienst** |
| 5. Sonntag im Monat 10:00 Uhr | **Gottesdienst** |
| Montag 19:00 Uhr | **Kirchenchor** |
| Dienstag 16:00 Uhr | **Konfirmandenunterricht** |
| 17:00 Uhr | **Kindertheatergruppe Minizwibs** |
| 2. und 4. Dienstag im Monat 19:00 Uhr | **Frauenhilfe** |
| 4. Freitag im Monat 17:00 Uhr | **Wochenschlussandacht** |

## Evangelische Johannesgemeinde Neuschloß

| | | |
|---|---|---|
| 4. Sonntag im Monat 10:00 Uhr | | **Gottesdienst** |
| Montag | 15:00 - 18:00 Uhr | **Spielgruppe** für Kinder ab 2 ½ Jahre |
| | 09:30 Uhr | **Seniorengymnastik** |
| | 16:00 Uhr (14-tägig) | **Flötengruppe Allegro** |
| | 19:00 Uhr | **Kirchenchor** *(in Hüttenfeld)* |
| Dienstag | 15:00 Uhr | **Krabbelgruppe** (bis 1 Jahr) |
| | 16:30 Uhr | **Krabbelgruppe** von 1 bis 3 Jahre |
| 2. Mittwoch im Monat 14:30 Uhr | | **Liedernachmittag** |
| 1. Mittwoch im ungeraden Monat 20:00 Uhr | | **Kirchenkino** |
| Freitag | 18:00 Uhr | **Strickabend** |
| | 20:00 Uhr | **Posaunenchorprobe** |

---


## Impressum

Evangelisches Gemeindeblatt für Hüttenfeld und Neuschloß. Herausgeber sind die Kirchenvorstände der beiden Gemeinden.

Redaktion: Bodo Ehret, Christiane Büchel, Karl Stoll, Reinald Fuhr, Martine Rennert.

Das Gemeindeblatt erscheint 6 mal im Jahr zu Beginn eines geraden Monats und wird in Hüttenfeld und Neuschloß kostenlos an alle Haushalte verteilt. Auflage: 1.500 Exemplare

Redaktionsschluss ist jeweils am 12. im ungeraden Monat. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Texte, Fotos oder Grafiken.

Druck: GemeindebriefDruckerei,
Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

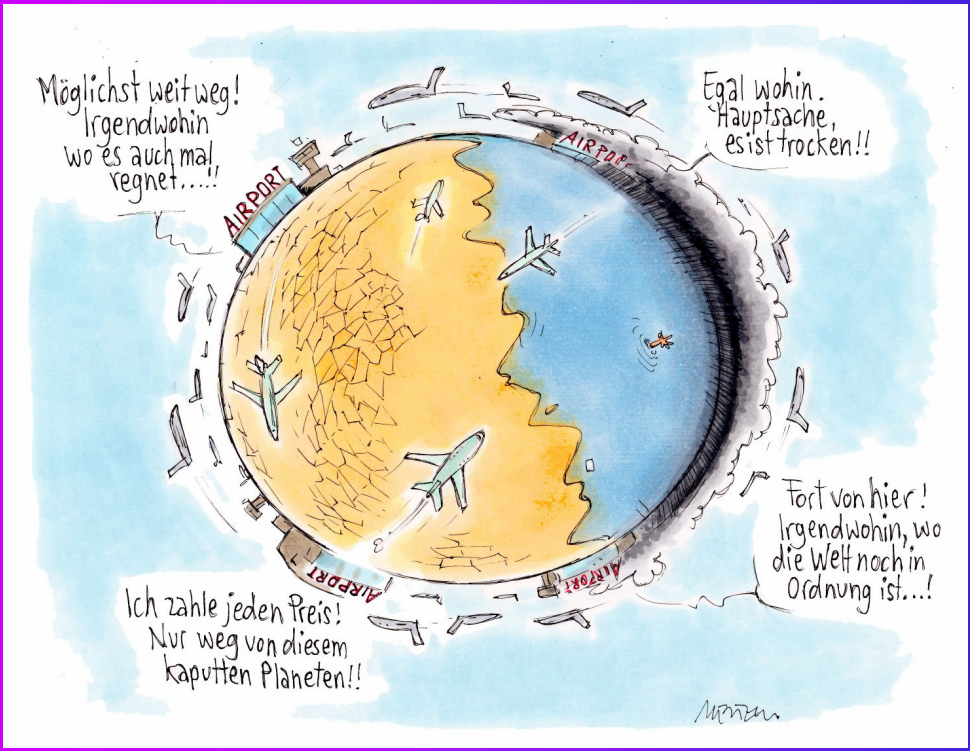


BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN

www.blauer-engel.de/uz14

- energie- und wassersparend hergestellt
- aus 100% Altpapier
- besonders schadstoffarm

Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



**Lust auf einen Abendspaziergang?**
**Wir suchen ehrenamtliche Austräger für unser Gemeindeblatt!**